



<b>Mitteilungsvorlage</b>	
<b>- öffentlich -</b>	
<b>MI-61/2022 1. Ergänzung</b>	
Abteilung	
Fachbereich	Vorzimmer, Gremienarbeit u. Bürgerinformation
Datum	07.09.2022

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Haupt - und Finanzausschuss	22.09.2022	zur Kenntnis
Planungs- und Bauausschuss	22.09.2022	zur Kenntnis
Gemeindevertretung	26.09.2022	zur Kenntnis

**Betreff:**

**Breitbandausbau in der Gemeinde Lützelbach**

Wie angekündigt war das Thema Gegenstand weiterer Beratungen in der Bürgermeister-Kreisversammlung unter Beteiligung der Brenergo. Dort wurde noch einmal das gemeinsame Ziel bekräftigt, den kompletten Odenwaldkreis flächendeckend mit Glasfaser zu erschließen und dieses Ziel als interkommunales Großprojekt über die vor ihrer Gründung stehende OGIG umzusetzen. Ungeachtet dessen kann jeder Wettbewerber im Rahmen eines eigenwirtschaftlichen Ausbaus frei agieren. Hierzu hat die Brenergo inzwischen verabredungsgemäß ein erneutes Markterkundungsverfahren bezogen auf das gesamte Kreisgebiet gestartet, an dem sich alle potentiellen Wettbewerber beteiligen und ihre konkreten Pläne darlegen können. Das Ergebnis hieraus soll die Grundlage bilden, um den danach verbleibenden Umfang eines geförderten Ausbaus über die OGIG auszuschreiben. Ein Abweichen von dieser gemeinsamen Linie hätte zur Folge, dass die Gemeinde den geförderten Ausbau selbst in die Wege leiten und das damit verbundene komplexe und aufwändige Verfahren eigenständig organisieren müsste.

In Bezug auf das vorliegende Angebot der Firma Glasfaser Direkt gilt festzustellen, dass der von dort propagierte flächendeckende eigenwirtschaftliche Ausbau unter dem Vorbehalt einer entsprechenden Anschlussquote steht, deren Erreichung völlig offen ist. Vor diesem Hintergrund wird der gewünschte Abschluss einer Kooperationsvereinbarung, auch wenn diese rechtlich unverbindlich wäre, als vermeintliches Werbemittel eher kritisch gesehen.

Der Gemeindevorstand hat diese Feststellungen unter Verweis auf die bestehende Beschlusslage bestätigt und die Verwaltung beauftragt, die vorliegende Anfrage der Glasfaser Direkt GmbH in diesem Sinne zu beantworten.

Der Bürgermeister